Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" (erscheint in der Regel mittwochs) gibt es eine eigene Playlist. (CG)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Giftgas in Duma: Karin Leukefeld über mutmaßlich manipulierten OPCW Bericht
2. Sahra Wagenknecht, DIE LINKE: »Eine Militärmission ist das Letzte, was Syrien jetzt braucht«
3. Medienkritisches Buch „Sabotierte Wirklichkeit" von Marcus B. Klöckner: Wider die Machteliten
4. Wo bleibt die Verkehrswende in eine mobile Zukunft?! – Klaus Gietinger und Arno Luik im Gespräch
5. Vortrag Gerd Bosbach – WSI-Rententagung 05.06.2019, Berlin
6. Mietirrsinn – Steuergesetze torpedieren günstige Mieten
7. Das politische Sachbuch, Migration und das Verlagswesen – Hannes Hofbauer bei den BUCHKOMPLIZEN
8. Betrugsanfällig: Intensivpflege zieht Kriminelle an
9. Stein says Clinton promoting 'unhinged conspiracy theory'
10. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Giftgas in Duma: Karin Leukefeld über mutmaßlich manipulierten OPCW Bericht**
   Eine Expertenjury der Courage Foundation will herausgefunden haben, dass sich der Abschlussbericht der OPCW zum mutmaßlichen Giftgasangriff in der syrischen Stadt Duma auf eine fehlerhafte Schlussfolgerung stützt. Karin Leukefeld kommentiert die neuen Erkenntnisse.
   Die Syrien-Korrespondentin Karin Leukefeld hat Mitte Oktober dieses Jahres an einem

Forum in Brüssel teilgenommen, auf dem ein Whistleblower aus dem Untersuchungsteam der OPCW dem Bericht der Organisation in Teilen widerspricht. Karin Leukefeld schildert für RT Deutsch eindrucksvoll und nahezu minutiös die Ereignisse der Vergangenheit um den mutmaßlichen Giftgasangriff in Duma und die neuen Erkenntnisse zum Abschlussbericht der OPCW. Zudem ordnet sie die fehlende Berichterstattung vieler Medien zu diesem Thema ein.
Quelle: RT Deutsch, 24.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Karin Leukefeld "Whistleblower – der OPCW-Bericht zum angeblichen Giftgasangriff in Duma entspricht nicht der Wahrheit".

Whistleblower: OPCW-Bericht zu angeblichem Giftgasangriff in Duma nicht seriös
Am 15. Oktober traf in Brüssel ein Gremium aus internationalen Fachleuten und Journalisten zusammen, um einen Whistleblower aus Kreisen der Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OPCW) zu befragen zum angeblichen Giftgasangriff im syrischen Ort Duma. Aus diesem Treffen ging hervor, dass der OPCW-Bericht bezüglich des angeblichen Giftgasangriffes am 7. April 2018 in Duma offenbar hochgradig interessengeleitet war. Das Ergebnis der OPCW-Untersuchung habe von Beginn an festgestanden. Das Procedere sei darauf ausgelegt gewesen, gegenteilige Fakten und Hinweise zu ignorieren. Auf Basis des OPCW-Berichtes hatten westliche Staaten Ziele in Syrien angegriffen und hätten beinahe einen größeren Konflikt ausgelöst.
Quelle: RT Deutsch, 24.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

2. **Sahra Wagenknecht, DIE LINKE: »Eine Militärmission ist das Letzte, was Syrien jetzt braucht«**
Annegret Kramp-Karrenbauers Vorschlag, die Bundeswehr in das nordsyrische Konfliktgebiet zu entsenden, sei jenseits der Realität und vor allem dessen, was wir in der Region brauchen, sagt Sahra Wagenknecht im Pressestatement zur aktuellen Plenarwoche. Absurd sei der Vorschlag auch deshalb, weil Deutschland weiterhin Waffen an die Türkei liefere und sich gegen wirksame Sanktionen gegen die Türkei ausspreche. »Eine Militärmission ist das Letzte, was Syrien jetzt braucht«, stellt die Fraktionsvorsitzende klar. Auch mit dem Koalitionspartner sei dieser Vorstoß Kramp-Karrenbauers nicht vorab besprochen worden, was viel über das Klima in der Koalition aussage. […]
Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag, 22.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Alexander S. Neu, DIE LINKE: Bundeswehr aus Anti-IS-Einsatz abziehen, Rüstungsgeschäfte stoppen!
24.10.2019 – Im Nahen Osten tobt ein geopolitischer Kampf um Einflusszonen. Die Türkei schafft sich in Nordsyrien völkerrechtswidrig eine Besatzungszone. Deutsche Panzer töten dort Kurd*innen. Um sich irgendwie zu profilieren, fordert die deutsche Verteidigungsministerin eine „Sicherheitszone“ und Bundeswehrsoldaten in Nordsyrien. Wir fordern: Rüstungsexporte stoppen und Bundeswehr sofort aus dem Anti-IS-Einsatz abziehen!
Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Lesen Sie auch auf den NachDenkSeiten von Jürgen Todenhöfer & Willy Wimmer "DER BUNDESTAG MUSS AUFHÖREN, DIE BUNDESWEHR IN VERFASSUNGSWIDRIGE KRIEGE ZU SCHICKEN."

Uli Gellermann: Kramp-Karrenbauer ist 'wahnsinnig'
Überraschend schlug die CDU-Vorsitzende und Verteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer am Montag, den 21.10. eine internationale Schutzzone in Nordsyrien vor, die auch von deutschen Soldaten abgesichert werden soll. Ich Vorhaben sei mit der Bundeskanzlerin abgestimmt und die westlichen Verbündeten sind informiert worden. Europa könne nicht tatenlos zusehen, so Kramp-Karrenbauer. Beim bevorstehenden Treffen der NATO-Verteidigungsminister sollte über die weiteren Details beraten werden.
weltnetz.tv hat Uli Gellermann zu den Hintergründen des Vorstoßes der Verteidigungsministerin befragt.
Quelle: weltnetzTV, 24.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Weltnetz [transkribiert]: *"Was sollte die Friedensbewegung tun? Ich gucke mich um in Deutschland, und ich sehe vereinzelte Proteste, aber ich sehe keinen großen Aufschrei. Deutschland wäre fast wieder in einen völkerrechtswidrigen Krieg getrieben worden, aber wo sind die Hunderttausenden auf der Straße?"*

Uli Gellermann: *"Das ist nicht nur die Schwäche der Friedensbewegung, das ist finde ich vor allem die Schwäche der Linkspartei. Ich will mal daran erinnern, dass […] Kräfte aus der Linkspartei, vor allem […] Frau Kipping dabei war, als "adopt a revolution" ausgerufen wurde. Also Grüne und Teile der Linkspartei haben sich im Syrienkonflikt auf die Seite der Opposition gestellt und haben gesagt, das ist eine*

richtige Revolution, das finden wir total gut, haben sozusagen den Schutzmantel in Deutschland für eine blutige und zum Teil islamistische Putsch-Angelegenheit abgegeben. […] Da muss man raus kommen und ich glaube, man muss auch manchmal vereinfachen, ich sage eindeutig: Hände weg von Syrien! Das wäre ein Slogan, den man jederzeit sagen darf. Hände weg von Syrien und nicht einen deutschen Soldaten in diese Gegend! […] Wenn wir das beherzigen, kommt selbst die Linkspartei mit ihren Irrungen und Wirrungen aus ihrer etwas verstaubten Ecke raus."

Hierzu auch auf RT Deutsch "Zug ist ohne Kramp-Karrenbauer in Syrien abgefahren".

Bundespressekonferenz zu Vorschlag von Kramp-Karrenbauer zu Syrien-Sicherheitszone: Hybris & Chaos
CDU-Chefin und Verteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer hat die Einrichtung einer "europäischen Sicherheitszone" in Nordsyrien vorgeschlagen. Das Auswärtige Amt reagiert ebenso distanziert wie die europäischen Verbündeten.
Quelle: RT Deutsch, 23.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Lesen Sie hierzu auch von Thomas Röper "Nach Syrien-Einigung: Abkommen wird umgesetzt, Medien hyperventilieren und AKK läuft politisch Amok" und "Der Durchbruch? Die Einigung von Putin und Erdogan über Syrien im Wortlaut".

3. **Medienkritisches Buch „Sabotierte Wirklichkeit" von Marcus B. Klöckner: Wider die Machteliten**
   Zu viele Journalisten seien zu nah an den Herrschenden. In seinem neuen Buch „Sabotierte Wirklichkeit" kritisiert der Medienkritiker Marcus B. Klöckner in SWR2: „Die Denk- und Handlungsschemata sind so relativ einheitlich. Das wird der Realität nicht gerecht".
   Klöckner will mit seiner Analyse nicht den Argumenten der neuen Rechten Vorschub leisten. „Die Medienkritik von rechts ist sehr hohl", so der Autor, „meine Medienkritik kommt erst mal von links".

Klöckner sieht durch die Nähe des Journalismus zur Politik einen Teil der Gesellschaft ausgeklammert. Er fordert: „Es müsste eine Art Verbund aus alternativen Medien entstehen“. Das würde kritischen Journalisten die Arbeit erleichtern. Momentan sei es so: „Wer von vornherein herrschaftskritisch berichten will, muss kämpfen“.
Quelle: SWR2 am Morgen, 21.10.2019

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten “Wenn Journalismus zur Glaubenslehre wird“.

4. **Wo bleibt die Verkehrswende in eine mobile Zukunft?! – Klaus Gietinger und Arno Luik im Gespräch**
Klaus Gietinger und Arno Luik diskutieren auf der Bühne der Buchkomplizen (https://www.buchkomplizen.de/) über die dringend benötigte Verkehrswende.
Quelle: Westend Verlag, 23.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung CG: *Autos abzuschaffen ist natürlich eine zu extreme Forderung von Klaus Gietinger, doch er sagt auch, wenn man eine wesentliche Reduzierung und auch eine erhebliche Gewichts- und Verbrauchsreduktion erreichen könnte, wäre realistisch schon sehr viel gewonnen. Die Ausführungen von Arno Luik zur Bahn AG (ab Minute 13) sind sehr aufschlussreich.*

Arno Luik mit vielen Anekdoten, Zahlen und interessanten “Ungeheuerlichkeiten” [transkribiert, ab Minute 13]: “Wir haben einen Bundesverkehrsminister, der ist im Grunde ein Benzinkanister auf zwei Beinen und sein Denken ist auf Auspuffrohre beschränkt.” […] “Deutschland war einmal ein Eisenbahnerland, führend auf der Welt. Die Bahn war einmal der größte Grundstücksbesitzer neben Thurn & Taxis und der Katholischen Kirche. Die Bahn AG hat über Jahre hinweg Land verkauft, das sie einmal geschenkt bekommen hat.” […] “Die Netzlänge ist seit Jahren dramatisch zurückgegangen, während gleichzeitig die Längen der Tunnel enorm gestiegen sind, um über 50%.” […] “Im zweigleisigen Tunnel verbraucht eine Lokomotive 50% mehr

Energie als in der Fläche." […] "Die Feinstaubbelastung, die in Stuttgart im Tiefbahnhof produziert werden wird, die wird so hoch sein, dass der dreckigste Ort in Deutschland, das Neckartor dagegen ein Naherholungsgebiet ist, das ist kein Witz." […] "Bahnchef Dürr hat 1995 versprochen: 'Mehr Güter auf die Schiene' und was hat er gemacht? Er hat 1997 die Postzüge abgeschafft und die Post hat 6.000 LKWs angeschafft." […] "Die einzelnen AGs bekämpfen sich untereinander, weil jeder muss Profit machen. Das ist auch der Grund warum es so wenig Anschlusszüge gibt, weil wenn ein Zug in den Bahnhof einfährt, muss er er Geld bezahlen an DB Station&Service und an DB Netz, also warten die nicht mehr auf verspätete Züge, sondern fegen raus, weil es den Profit mindert. Dieses hirnrissige System, das installiert wurde um die Bahn zu privatisieren und an die Börse zu bringen, muss radikal zerschlagen werden. Es muss eine Anstalt des öffentlichen Rechts werden und die Leute an der Spitze müssen Bahnprofis sein und nicht Bahnazubis, die wahnwitzig überteuert sind. Die Bahn hatte 1994 Null Euro Schulden, jetzt hat sie 25 Mrd. Euro Schulden und diese unfähigen Bahnchefs haben es verstanden, ihre Gehälter um 2.000 Prozent zu steigern und Volksvermögen ohne Ende vernichtet." […] "Es wird Jahrzehnte dauern um diese kaputtgemachte Bahn wieder flott zu kriegen."

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten "Das geplante Desaster der Deutschen Bahn – Beraterverträge für Ex-Politiker und Gewerkschafter" und das Interview "Das Desaster der Deutschen Bahn ist kein Versehen", ferner "Grüne Fehleinschätzung: Trennung von Netz und Betrieb der Bahn".

5. **Vortrag Gerd Bosbach – WSI-Rententagung 05.06.2019, Berlin**
   Prof. Dr. Gerd Bosbach, Hochschule Koblenz, Demografie und Renten – zu den Grundirrtümern einer Diskussion
   1.Angstbilder, 2. Blick in die Vergangenheit, 3. Blick in die Zukunft, 4. Aktueller volkswirtschaftlicher Blick, 5. Private Rente als Alternative?? 6. Nutznießer der Diskussion
   Quelle: Hans-Böckler-Stiftung, 25.06.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Jens Berger "Manipulation mit der 'Lebenserwartung' in der Rentendiskussion".

6. **Mietirrsinn – Steuergesetze torpedieren günstige Mieten**
   REPORT MAINZ vom 22. Oktober 2019
   Das Finanzamt wird immer häufiger zum Mietentreiber. Vermieter, die zu wenig Miete nehmen, werden von der Behörde quasi bestraft.
   Quelle: SWR

   Externer Inhalt

   Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

   Inhalt von Youtube zulassen
   Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

   Die komplette Sendung ist hier zu finden.

7. **Das politische Sachbuch, Migration und das Verlagswesen – Hannes Hofbauer bei den BUCHKOMPLIZEN**
   Das politische Buch erlebt in den letzten Jahren eine Art Renaissance. Ob das schon Anzeichen eines gesellschaftlichen Wandels sind, fragen wir auf der Frankfurter Buchmesse Hannes Hofbauer, Historiker und Verleger im Promedia Verlag.
   Im Bezug auf sein aktuelles Buch „Kritik der Migration" wollen wir natürlich auch wissen, welche politischen und gesellschaftlichen Veränderungen auf uns zukommen und welche Bedeutung dieses Thema im Buchhandel hat.
   Quelle: KenFM, 20.10.2019

   Externer Inhalt

   Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

   Inhalt von Youtube zulassen
   Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Jebsen [transkribiert, Minute 10]: *"Der Nationalstaat, ist der noch wichtig, können wir den abschaffen, können wir das alles in Brüssel regeln lassen?"*

Hofbauer: "Der Nationalstaat ist eine bürgerliche Erfindung gegen die Aristokratie, der Reichen und der Monarchen und hat so seine Funktion in diesem Sinne. Wenn man den Nationalstaat verteidigt, obwohl ich jetzt nicht unbedingt ein extremer Vertreter bin, aber das verstehe, dass man das macht, dann verteidigt man ihn ja gegen eine supranationale Entität, der Europäischen Union oder im militärischen Sinn der NATO-Gemeinschaft. Dort [im Nationalstaat, Anm.] ist es eventuell leichter, soziale, kulturelle, steuerpolitische Maßnahmen zu setzen, welche die Regionen schützen vor globalistischen Attacken – militärischer oder wirtschaftlicher Art – als dies innerhalb einer globalisierten Welt zu machen. Man sieht beispielsweise an der Europäischen Union, sie ist meiner Meinung nach die Parallelität zwischen ökonomischer Konvergenz und sozialer Divergenz. Also zwischen dem, dass man ökonomisch überall in der EU machen kann, was man möchte, mit den gleichen Regeln, als Unternehmer und auch als Arbeitskraft, aber dass es sozial keine Konvergenz gibt. Die Löhne werden nicht angeglichen, die Sozialgesetzgebung nicht, auch steuerpolitisch gibt es keine Konvergenz. Die EU ist sozusagen der administrative Garant, dass es so bleibt. Wenn die EU jetzt sagen würde, sie will soziale Konvergenz herstellen, dann würde ich mich sofort melden als EU-Befürworter."

Lesen Sie ergänzend hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Jens Berger "'Europäischer Mindestlohn' – SPD-Wahlkampfschlager mit Macken".

Auszug: "Laut Lissabon-Vertrag hat die EU gar keine Kompetenzen bei der Lohnfindung […] Dass Lohndumping innerhalb der EU ein großes Problem ist und dass unterschiedliche nationale Lohnuntergrenzen dieses Problem zur Zeit sogar verschärfen, sollte unumstritten sein. Schon in den frühen 1990ern drängte daher die EU-Kommission die Mitgliedsstaaten auf die Einführung vergleichbarer Mindestlöhne. Vergleichbar heißt in diesem Kontext freilich nicht vergleichbar in der absoluten Höhe, sondern vergleichbar in der Relation zum Lohngefüge."

8. **Betrugsanfällig: Intensivpflege zieht Kriminelle an**
   NDR Panorama 3, 22.10.2019
   Kriminelle betrügen Krankenkassen um Millionen, indem sie nicht erbrachte Leistungen abrechnen. Und gefährden zudem die Patienten. Eine Recherche in die Abgründe des Pflegesystems.
   von Anne Ruprecht und Simona Dürnberg

Quelle: NDR

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

9. **Stein says Clinton promoting 'unhinged conspiracy theory'**
During an interview with CNN's Michael Smerconish, former Green Party presidential candidate Jill Stein responded to former Democratic presidential nominee Hillary Clinton's accusation that she was a "Russian asset."
Quelle: CNN, 19.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Gabbard reacts to being attacked by CNN, New York Times
Democratic presidential candidate Rep. Tulsi Gabbard responds to accusations she is an 'asset of Russia' and 'Assad apologist.'
Quelle: Fox News, 17.10.2019

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

10. **Kabarett, Satire, Comedy und Co.**
    - **“Die Anstalt” vom 29. Januar 2019**
      Politsatire mit Max Uthoff und Claus von Wagner
      Themen wie: 25 Jahre Bahnreform, Wer ist schuld an Stuttgart 21?
      Quelle: zdf

    - **SPD: Proklamation der überfälligen Entschuldigung vom Balkon des Reichstags durch Jan Böhmermann**
      Quelle: janboehm, 21.10.2019

      Externer Inhalt

      Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

      Inhalt von Youtube zulassen
      Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

    - **KLASSIKER von 2011 – Gerd Bosbach bei Erwin Pelzig – Lügen mit Zahlen – Statistik und Demoskopie**
      Pelzig hält sich vom 12. April 2011
      Kabarett-Talk Investigativ, ironisch, idyllisch und oft unberechenbar. Kabarettist und Gastgeber Frank-Markus Barwasser zeigt in Pelzig hält sich, wie man Haltung in einer Unterhaltung wahrt. Hier spricht ein Kabarettist nicht über Menschen, er spricht mit ihnen. Bewaffnet mit einer enthemmenden Bowle lud der Unruhestifter im Karohemd den Professor für Statistik und Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung zum Talk
      Prof. Dr. Gerd Bosbach, geboren 1953, lehrt Statistik, Mathematik und Empirie an der Fachhochschule Koblenz, Standort Remagen. Tiefen Einblick in die amtliche Statistik und den Umgang der Politik mit diesen Daten erhielt er bei seiner mehrjährigen Tätigkeit im Statistischen Bundesamt.
      Gert Bosbachs Website. luegen-mit-zahlen.de
      Quelle: zdf

      Externer Inhalt

      Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Der Immobilienwahnsinn braucht neue Superhelden**
  Zehn Prozent aller obdachlosen Menschen in Deutschland haben einen festen Job, können sich davon aber keine Wohnung leisten. Da freuen sich im Betrieb nicht alle, wenn Brückentag ist.
  Quelle: extra 3, NDR

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen